

Grundsatzerklärung Menschenrechtsstrategie

Als verantwortungsbewusste Unternehmen bekennen wir uns zu unseren grundlegenden Verpflichtungen im Bereich der Menschenrechte. Wir verstehen, dass unsere Geschäftstätigkeiten weitreichende Auswirkungen auf die Gesellschaft haben und sind entschlossen, positive Beiträge zu leisten und negative Auswirkungen zu minimieren. Unsere Menschenrechtsstrategie ist darauf ausgerichtet, die Prinzipien der Menschenrechte, wie sie in internationalen Standards wie der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte verankert sind, in allen unseren Geschäftsprozessen zu achten und zu fördern.

Die Systemgastronomie Christian Eckstein GmbH & Co. KG sieht sich als Teil der globalen McDonald's-Organisation in der besonderen Verantwortung, auf eine Verbesserung der Menschenrechtslage entlang unseren Lieferketten hinzuwirken und die Geschäftsbeziehungen mit Blick auf die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung sozial zu gestalten.

Unser Franchisegeber und Joint-Venture Partner McDonald's Deutschland LLC McDonald's hat sich zu hohen ethischen Standards verpflichtet und erwartet von seinen Mitarbeiter:innen, dass sie sich ethisch korrekt verhalten. Auch die Geschäftspartner in der Lieferkette von McDonald's sind zur Einhaltung hoher Standards verpflichtet und haben alle geltenden Gesetze und Vorschriften zu befolgen, einschließlich der Gesetze und Normen zu Menschenrechten, Würde und Respekt, Sicherheit am Arbeitsplatz sowie zu Vergütung von und Umgang mit Arbeitnehmer:innen.

Die Systemgastronomie Christian Eckstein GmbH & Co. KG bekennt sich dazu, die Menschenrechte des Einzelnen zu achten, zu schützen und einzuhalten. Wir stehen zu dieser Verantwortung als Unternehmen unabhängig von der Fähigkeit oder Bereitschaft der Staaten, ihrer Pflicht zum Schutz der Menschenrechte nachzukommen. Dazu hat unser Unternehmen bereits Compliance-Richtlinien erlassen und ein entsprechendes Risikomanagement eingerichtet, um Verstöße gegen die Menschenrechtslage im Bereich der Lieferkette rechtzeitig erkennen und analysieren zu können. Auf dieser Basis können dann Maßnahmen ergriffen werden, die die Einhaltung der Menschenrechte innerhalb der Lieferkette sicherstellen.

Dazu gehört zu unserem Verständnis, tariftreue Löhne zu bezahlen, auf angemessene Arbeitsbedingungen in unseren Restaurants hinzuwirken und dieses Verständnis auch unseren Lieferanten und Geschäftspartnern zu vermitteln. Für uns ist Gleichberechtigung von Frauen und Männern selbstverständlich und wir benachteiligen niemanden wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen oder aufgrund einer Behinderung. Korruption lehnen wir ebenso ab wie Zwangsarbeit und Menschenhandel: Für diese Leitlinien steht die Systemgastronomie Christian Eckstein GmbH & Co. KG ein und schult seine Mitarbeiter, diese Werte in unseren Betrieben zu leben. Dies beginnt bei der bewussten Wahrnehmung von Verstößen gegen diese Prinzipien, die über festgelegte Prozesse aufgegriffen und bearbeitet

werden, um dann in geeignete Maßnahmen für den Betrieb zu münden. Dies gilt natürlich auch für Hinweise Dritter.

Engagement zur Einhaltung von Menschenrechten:

- Wir verpflichten uns, die Menschenrechte innerhalb unserer gesamten Lieferkette zu respektieren und zu schützen und jegliche Form von Menschenrechtsverletzungen zu vermeiden.
- Die Hauptlieferanten und Partner im McDonald's System werden sorgfältig ausgewählt und müssen sich verpflichten, die geltenden Menschenrechtsstandards zu erfüllen.

Maßnahmen zur Umsetzung:

- Durchführung von regelmäßigen Menschenrechtsverträglichkeitsprüfungen zur Identifizierung, Verhinderung und Minderung von Risiken für Menschenrechtsverletzungen.
- Schulungen für unsere Mitarbeiter und Stakeholder zur Sensibilisierung und Stärkung der Menschenrechtskompetenz.
- Etablierung eines Beschwerdemechanismus, der es Betroffenen ermöglicht, Verstöße anonym und sicher zu melden.

Transparenz und Berichterstattung:

Wir verpflichten uns zu Transparenz in unseren Menschenrechtsbemühungen und werden regelmäßig über Fortschritte und Herausforderungen in diesem Bereich berichten. Unser Fortschritt wird in unserem unseren jährlichen Compliancebericht dokumentiert.

Wir sehen es als unsere Pflicht, nicht nur die gesetzlichen Vorgaben des LkSG einzuhalten, sondern auch aktiv auf eine nachhaltige und gerechte Wirtschaftsweise hinzuwirken. Diese Grundsatzerklärung bildet die Basis unseres Engagements und wird regelmäßig überprüft und angepasst, um ihre Wirksamkeit und Relevanz zu gewährleisten.